

Die wertvollste Ressource, die wir haben, ist unsere Gesundheit. Wir sollten pfleglich damit umgehen. Denn: Schule kann die Gesundheit gefährden! So manche Kolleg/innen, die schon länger im Beruf sind, fühlen, wie ihre Kräfte schwinden, und fragen sich, wie sie bis zu ihrer Pensionierung durchhalten sollen.

Auch immer mehr junge Kolleg/innen sind davon betroffen.

Zum Glück gibt es verschiedene Wege, wieder Schwung und Kraft für den beruflichen Alltag zu entwickeln.

Wir laden herzlich ein zu der Veranstaltung

Gesund älter werden im Beruf – leichter gemacht



Also lautet ein Beschluss:
Dass der Mensch was lernen muss.
Besonders der Gesundheit Lehren
soll er mit Vergnügen hören!

Montag, 12.03.2012 15:00 Uhr
Waldhotel Hartmann, Pfaffenberg 1, 51674 Wiehl

Themen (nach Wunsch der TN):

- Gefährdungsfelder und Belastungsfaktoren in der Schule, gesundes Schulklima, Verminderung von Stressoren in der Schule
- Was tut unser Arbeitgeber für die Lehrkräfte in NRW? Aktuelle Entwicklungen zum Abbau von Belastungen im Lehrerberuf
- Neuen Zugang zu eigenen Kräften finden – was kann ich tun – oder lassen?
- Wege zur Gesunderhaltung, z.B. Kur oder Sanatorium – aber wie? Rückkehr nach längerer Krankheit mit Wiedereingliederung
- Vor- und Nachteile von Teilzeitmodellen (z.B. Teilzeit, Altersteilzeit, Sabbatjahr)
- Wenn aber alles nicht mehr hilft: Modalitäten einer vorzeitigen Pensionierung oder auch Dienstunfähigkeit.

Referentin: Barbara Inhoff

(HPR Förderschulen, GEW-Referat Gewerkschaftliche Bildung sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz)

Anmeldung bitte bis spätestens Mittwoch, 29.02.2012 **per Mail** an fiete.budde@freenet.de
oder **telefonisch** bei Friedgard Budde (Tel. 02761 - 828384)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Für die Fachgruppe Grundschule
Friedgard Budde

JETZT BEREITS VORMERKEN: (Einladung erfolgt gesondert)

GEW – Fortbildungen im OBK

23.04.2012 Rechtssicherheit im Schulalltag

15.05.2012 Wege in den Ruhestand